



Die erfolgreichen Teublitz Outdoor-Hundesporter: Carmen Maier, Jürgen Maier, Petra Schlösser, Julia Pirkenseer, Birgit Pretzl, Stefan Pretzl, Theresa Weinfurthner (hinten, von links), Nadine Winkler, Anita Rainer-Probst, Silvia Emperhoff, Valentin Emperhoff und Sigi Schlösser (vorne, von links)

FOTO: ARTMANN

Teublitz blicken auf viele Erfolge zurück

HUNDESPORT Die Teams des Schäferhundevereins haben in der Outdoorsaison ihr Können eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

VON WERNER ARTMANN

TEUBLITZ. So erfolgreich wie es in der Wintersaison und dem eigenen Turnier im Mai diesen Jahres für die Teublitz Agility-Sportler verlief, so ging es auch im Sommer weiter.

Die Trainerin der OG Teublitz, Birgit Pretzl, startete mit ihrer Schäferhündin „Lotta“ zum ersten Mal in der Outdoor-Klasse Ao. Mit einem sehr schönen Lauf sicherte sich das Team Platz eins und den Aufstieg in die Klasse A1. Gleich am darauffolgenden Turniertag zeigten beide erneut ihr Können und erreichten gleich noch mal den ersten Platz. Bei weiteren erfolgreichen Läufen, unter anderem in Wald, Hienheim und beim SV-Landesgruppenturnier in Coburg, zeigte Birgit Pretzl, dass sie und ihre Schäferhündin

ein eingespieltes Team sind.

Aber auch für die anderen Teams der Teublitz lief es in diesem Sommer außerordentlich gut. Neben Petra Schlösser, der nach einigen sehr guten Läufen mit ihrem pfeilschnellen Sheltie „Mitch“ in Burglengenfeld der Aufstieg in die A2 gelang, war auch die Regensburgerin Silvia Emperhoff mit ihrem Sheltie „Ike“ sehr erfolgreich. Beim Turnier der Teublitz im Mai

DIE ROUTINIERS

Erfahrung: Die „alten Hasen“ unter den Teublitz Hundesportlern, allen voran Vorsitzender Stefan Pretzl mit Schäferhündin „Sally“, erreichten in dieser Saison sehr gute Ergebnisse.

Resultate: Carmen Maier erreichte mit ihrer Schäferhündin „Kora“ Gesamtrang zwei und vier beim Landesgruppenturnier in Coburg, Jürgen Maier Platz sechs im A-Lauf beim DSH-Cup in Darmstadt und Stefan Pretzl den Gesamtrang zwei beim Herbstturnier in Wald.

startete sie zum ersten Mal in dieser Sportart, stieg dann beim Turnier in Wald im Juni schon in die A1 auf und krönte diese Blitzkarriere nach nur wenigen, sehr erfolgreichen Turnieren mit dem Aufstieg in die A2.

Die Schwandorferin Nadine Winkler, die bereits im Februar diesen Jahres in die A2 aufgestiegen war, startete mit ihrer Mischlingshündin „Cleo“ ebenfalls sehr erfolgreich bei vielen Turnieren im Sommer. Im Oktober gelang ihr in Schnaittenbach der Aufstieg in die Königsklasse A3. Über diesen Erfolg ist Nadine Winkler sehr stolz, da es sich bei „Cleo“ um eine Hündin aus dem Tierschutz handelt.

Ein weiteres Teammitglied, das in diesem Jahr den Hundesport für sich entdeckt hat, ist die Teublitzerin Julia Pirkenseer mit ihrem Puggle „Nelly.“ Nachdem sie Ende Juni die Begleithundeprüfung erfolgreich bestanden hat, startete sie mit ihrer Hündin bei einigen Turnieren. Schnell schaffte sie den Aufstieg von der Ao in die A1 und erzielte immer wieder tolle Ergebnisse.

All diese jungen Teams erreichten bei den verschiedenen Turnieren immer wieder sehr gute Ergebnisse mit Platzierungen unter den Top drei.